

# LebensArt



## **In Schermbeck sind die Jecken los**

Der MGV und die Gruppe Frauensache laden zum bunten Programm ein

## **Ein farbenfrohes Schauspiel**

Die Theatergruppe der Gesamtschule startet durch

## **Sportler des Jahres gekürt**

Vielseitigkeitsreiter Jens Hoffrogge darf sich über Auszeichnung freuen

## **Erster Spatenstich erfolgt**

Das Baugebiet am Hallenbad wird nun komplettiert

*Damen & Herren*  
**Frisör**  
Claudia Wenzel

Öffnungszeiten:  
Di.-Do. 9.00 - 18.00 Uhr  
Fr. 9.00 - 19.00 Uhr  
Sa. 8.30 - 13.30 Uhr

Georgstraße 1  
46514 Schermbeck  
Telefon: 0 28 53 / 21 95  
www.frisoer-cw.de

**HUBERT DROSTE**  
MALERMEISTER

- Raum - und Fassadengestaltung
- Bodenbeläge
- Verglasung
- Wärmedämmung
- Dachbeschichtung
- Betonsanierung

SCHETTERSTRASSE 12  
46514 SCHERMBECK  
TEL 0 28 53 / 29 90 • FAX 10 89

**Ein Teppich nach  
Ihren Wünschen?  
Wir machen ihn!**

[www.carpetcenter.de](http://www.carpetcenter.de)

**Besuchen Sie auch  
unseren Showroom**

Marienstraße 51 • 46284 Dorsten

Öffnungszeiten Showroom:

Montag: 9.30 - 12.30 Uhr  
Mittwoch: 15.00 - 18.00 Uhr  
Freitag: 14.00 - 19.00 Uhr  
Samstag: 10.00 - 14.00 Uhr

www.sparkasse-wesel.de

08/15  
BANK

Sparkassen-Finanzkonzept

Das Diagramm zeigt eine Pyramide mit vier Ebenen, die von unten nach oben beschriftet sind: 'Wohnen & Konsum', 'Einkauf & Freizeit', 'Einkauf & Freizeit', 'Wohnen & Konsum'. Ein Sparkassen-Symbol ist unten rechts zu sehen.

**TOP-ANGEBOT**



**Das Sparkassen-Finanzkonzept:  
Beratung auf Augenhöhe  
statt 08/15.**

Jetzt Anlage-Check machen!

**S** **Verbands-Sparkasse  
Wesel**

Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden – machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei der Sparkasse. Gemeinsam analysieren wir Ihre finanzielle Situation und entwickeln eine maßgeschneiderte Rundum-Strategie für Ihre Zukunft. Mehr dazu in Ihrem Kunden-Center oder unter [www.sparkasse-wesel.de](http://www.sparkasse-wesel.de). **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

# IN SCHERMBECK SIND DIE JECKEN LOS!



Helau und Alaaf, die Jecken können es kaum noch erwarten, endlich in die großen Feiertage der fünften Jahreszeit zu starten. Und dieses Mal müssen sie sich ja auch wirklich lang gedulden, denn erst im März starten die Rosenmontagsumzüge mit viel Konfetti und Kamelle. Denn Karneval richtet sich stets nach dem Osterfest. So liegt der Aschermittwoch – nach dem ja bekanntlich alles vorbei ist – am 46. Tag vor dem Ostersonntag. Daher müssen die Schermbecker Narren noch ein wenig ausharren. Gut für alle Närrinnen, Weiberfastnacht wird noch im Februar gefeiert. Dann geht es wohl in den Schermbecker Kneipen und Lokalen wieder rund. Und alle Herren der Schöpfung sollten ihre Krawatte besser zu Hause lassen, es sei denn, es gibt noch ein Auslaufmodell aus den 80ern im Schrank.

3

Verlass ist auch in diesem Jahr wieder auf den Männergesangverein und die Frauengruppe Frauensache. Sie werden rund um die närrischen Tage mit ihrem Programm für viele Lacher sorgen. Vorab bleibt das genaue Programm natürlich streng geheim, aber wer einmal dabei war, der weiß, dass bei den bissigen Büttreden so manch Schermbecker aufs Korn genommen wird. Wenn Sie wissen wollen, wen die Jecken dieses Jahr in besonderer Weise bedenken, dann müssen Sie bei den Karnevalsprogrammen dabei sein. Bereuen werden Sie das ganz bestimmt nicht.

Helau und Alaaf,

Ihre Gabriele Knafla

## ZUM TITEL

Unser Fotograf Egon Maier hat sich natürlich im vergangenen Jahr unter die Karnevalsmeute gemischt und dabei sind ihm so manch fantastische Figuren vor die Linse gelaufen. Ob Piraten, Feen, Clowns oder Indianer, sie alle waren beim Karneval dabei. Und dabei ist in diesem Jahr auch wieder unser Fotograf, der die schönsten Kostümierungen im Bild festhalten wird.



4



## SPEZIAL

Seite 6



## SPORT

Seite 12

Foto: Egon Maier



## KURZ & KNAPP

Seite 25

Foto: Gundis Jansen-Gatz



## AKTUELL

Seite 13

© Michael Lorenz / pixelio.de



## KUNST & KULTUR

Seite 10

Foto: Jana Gollus

# INHALT

<b>SPEZIAL</b>	Närrische Karnevalsveranstaltungen in Schermbeck	6
<b>KUNST &amp; KULTUR</b>	Theaterstück „Alice im Anderland“ der Gesamtschule	10
<b>SPORT</b>	Sportler des Jahres wurde geehrt	12
<b>AKTUELL</b>	Ein neues Baugebiet entsteht	13
<b>AKTUELL</b>	Positive Bilanz der Volksbank	14
<b>GENUSS</b>	Rezept des Monats	16
<b>GENUSS</b>	Gaststätte „Zur Mühle“ unterstützt Welthungerhilfe	17
<b>KAUFMANNSCHAFT</b>	Hochsteckfrisuren und Jubiläum bei Frisörin Claudia Wenzel	18
<b>KAUFMANNSCHAFT</b>	Steuer- und Rechtsberatung unter einem Dach	19
<b>KAUFMANNSCHAFT</b>	Crehaartive ist für Männerköpfe gewappnet	20
<b>KAUFMANNSCHAFT</b>	Die Marke Oakley ist bei Verwiebe erhältlich	20
<b>KAUFMANNSCHAFT</b>	Bauunternehmen Fasselt erfüllt den Traum vom Eigenheim	22
<b>KOLUMNE</b>	Neulich im Stöckelwild...	24
<b>KURZ &amp; KNAPP</b>	Sehnsucht nach Frühling	25
<b>KURZ &amp; KNAPP</b>	Orientierungswoche für Schüler	25
<b>KURZ &amp; KNAPP</b>	Staffelstab weitergegeben	26
<b>KURZ &amp; KNAPP</b>	Kunst und Kochen passen zusammen	26
<b>KURZ &amp; KNAPP</b>	VHS erfüllt Kurswünsche	26
<b>KURZ &amp; KNAPP</b>	So sehen Sieger aus	27
<b>KURZ &amp; KNAPP</b>	Gebrauchtes für Kinder	27
<b>KURZ &amp; KNAPP</b>	10. Night of Music	28
<b>KURZ &amp; KNAPP</b>	Gourmetfest startet wieder	28
<b>KURZ &amp; KNAPP</b>	Es ist Karneval	28
<b>KURZ &amp; KNAPP</b>	Viel Lob für Regionale-Projekte	29
<b>KURZ &amp; KNAPP</b>	Neuer Leiter der Volkshochschule	29
<b>KURZ &amp; KNAPP</b>	Schermbeck-Song	29
<b>KURZ &amp; KNAPP</b>	Fit in den Frühling	29
<b>KURZ &amp; KNAPP</b>	Bewegtes musikalisches Jahr	30
<b>KURZ &amp; KNAPP</b>	Formationen starten durch	30
<b>TERMINE</b>	Termine Februar 2014	31

# NÄRRISCH IN SCHERMBECK

Viele bunte Karnevalsveranstaltungen versprechen auch in diesem Jahr jede Menge Spaß und Unterhaltung

**6 Rote Nasen, jede Menge Luftschlangen, kreative Kostümierungen und ein unterhaltsames, komödiantisches Programm, so sieht Karneval in Schermbeck aus. Und auch in diesem Jahr gibt es bunte und fröhliche Programme. Dabei ist auf jeden Fall mitfeiern angesagt, denn die verschiedenen Veranstaltungen, die auf die Beine gestellt wurden, bieten etwas für Groß und Klein. Und so heißt es auch dieses Jahr wieder „Helau Schermbeck“.**

Fast schon Tradition hat der Frauenkarneval im Ramirez. Bereits zum fünften Mal präsentiert die Theatergruppe Frauensache ihr Karnevalsprogramm und feiert damit schon ein kleines Jubiläum. Unter dem

Motto „Irgendwas is' immer“ geht es dabei am 27. und 28. Februar und am 1. März im Saal des Ramirez lustig zu. Moderatorin ist wieder eine alte Bekannte. „Uschi“, die man bereits als Klofrau, Krankenschwester oder Hausfrau kennt. Nun hat sie erneut den Job gewechselt und ist nun im Dienstleistungsbereich tätig. Das Publikum darf gespannt sein, denn thematisiert wird in den einzelnen szenischen Episoden die Beziehung zwischen Mann und Frau und die Missverständnisse dieser zwischenmenschlichen Beziehung. „Mehr vom Programm wird aber noch nicht verraten“, sagt Claudia Gertzmann. „Wir können aber sagen, es wird eine bunte Mischung aus Internationalem, Alltäglichem und Märchenhaftem.“

Anzeige

**Birgit Zellerhoff**  
Rechtsanwältin

**Zivilrecht** (Unfallregulierung, Mietstreitigkeiten, Gewährleistungsrechte, Internetverträge, Durchsetzung von Forderungen)

**Familien- & Erbrecht**  
**Strafverteidigung**  
**Ordnungswidrigkeiten**  
**Verkehrsrecht**  
**Führerscheinsachen**

Mittelstraße 5 - 46514 Schermbeck  
Tel.: 0 28 53 / 95 62 36 - Fax: - 95 62 37  
Mobil: 0178 / 44 818 45  
Email: RA-Zellerhoff@freenet.de

Rolläden • Markisen  
Fenster und Haustüren  
Insektenschutz • Plissees

Gerne erstellen wir  
Ihnen ein kostenloses  
Angebot vor Ort

**blickdicht.**  
Sonnenschutz - Sichtschutz - Service

blickdicht UG  
Pastoratsweg 19  
46514 Schermbeck  
Tel.: 02853 / 6937047  
Fax: 02853 / 6937324  
info@blickdicht-technik.de  
www.blickdicht-technik.de

Handel, Montage und  
Reparatur von Sonnen-  
und Sichtschutzanlagen



Foto: Egon Walter

Eine altbekannte Figur führt auch in diesem Jahr durch das Programm und „Uschi“ hat wieder einen neuen Job.



Foto: Egon Walter

Die Theatergruppe Frauensache veranstaltet ein Comedyprogramm zu Karneval nur für Frauen.

Außerdem gibt es mehr Musik. „Wir sind dieses Jahr sehr musikalisch. Es wird viel gesungen und getanzt. Die Leute müssen Einiges aushalten“, erzählt Anja Prinz lachend. „Man darf sich für nichts zu schade sein, dann klappt das Programm“, ergänzt Ingrid Bienbeck. Männer sind übrigens beim Frauenkarneval auch nicht erlaubt. So erhält die Veranstaltung den Charakter eines großen Mädelsabends. „Vielen Dank an unsere lieben Männer, die die Kulissen bauen, Requisiten besorgen und die Kinder hüten, während wir proben“, sagt Petra Becker, aber die Vorstellungen bleiben auch weiterhin männerfrei. Unterstützt wird die Theatergruppe von zwei Tanzformationen sowie dem Musiklehrer Peter Apfelbeck. Die elf Frauen der Theatergruppe Frauensache sind ein eingespieltes Team und hoffen auch in diesem Jahr darauf, ihr Publikum gut zu unterhalten und viele Lacher zu ernten. Karten für den Frauenkarneval sind in der

Volksbank Schermbeck erhältlich. Pro Person werden maximal zehn Karten zum Preis von je 7 Euro verkauft. Der Einlass in den Saal des Ramirez beginnt ab 16.30 Uhr und die Vorstellung beginnt um 17.30 Uhr. Am Donnerstag, 27. Februar und am Samstag, 1. März gibt es im Anschluss an die Aufführung eine „Party für Alle“ mit den DJs von Light Control. Dabei sind dann auch die Männer herzlich willkommen und zahlen 2,50 Euro Eintritt.

Die Sänger vom MGV Eintracht stimmten sich ebenfalls mit ihrer traditionellen Ausstellung in der Volksbank schon einmal auf die Karnevalszeit ein. Der Vorverkauf für die Karnevalssession unter dem Motto „Wir an der



Anzeige

**Leuchten & Elektrohandel Woelk**  
hochwertige Einbaustrahler • LED-Leuchten • LED-Leuchtmittel

# Leuchten günstig

[www.markenleuchten.de](http://www.markenleuchten.de)

Inhaber: Wolfgang Woelk  
Feldhauser Str. 15  
45964 Gladbeck  
Tel. 0 20 43 / 20 32 65

Öffnungszeiten:  
freitags von 16.00 - 19.00 Uhr  
samstags von 10.00 - 15.00 Uhr

**Goldschmiede**  
Iser & Dietzel

*Trauringe – vielfältig und individuell*

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr: 10-18.30 • Sa: 10-13 Uhr  
Mittelstraße 30 • 46514 Schermbeck • 0 28 53 / 44 85 57 5

# Autohaus Chr. Bellendorf



SEAT

Pelsstraße 35 46244 Kirchhellen  
Tel. 0 20 45 - 60 00 [www.bellendorf.de](http://www.bellendorf.de)

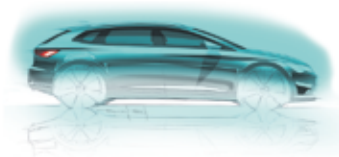
**SPEZIELLER SERVICE IST UNSERE STÄRKE**

## Dienstwagenoffensive

**53 Tageszulassungen**

*...alle Modelle in verschiedenen Farben,  
Ausstattungen und Motorisierungen.*

**Preisvorteil bis zu 30%**



**aureus**

Agentur für  
Werbung & Design



Bei unseren **Ideen**  
machen Sie Augen!

Sprechen Sie uns an!

Telefon 020 45/40 14-60  
[info@aureus.de](mailto:info@aureus.de)



Lippen nehmen alles auf die Schippe“ läuft bereits auf Hochtouren. Die „Karnevalsfeiern für Jedermann“ finden am Freitag, 21. Februar und Samstag, 22. Februar 2014 ab 20 Uhr im Begegnungszentrum des Rathauses statt und versprechen ein buntes Programm mit Taneinlagen, Büttreden, Sketchen und natürlich Gesangseinlagen des MGV. Der Einlass beginnt ab 19 Uhr. Für 9,99 Euro sind die Karten in der Volksbank und in der Verbands-Sparkasse erhältlich. Wer sich noch Karten sichern möchte, sollte sich beeilen denn „der Vorverkauf läuft so gut, dass es wohl keine Abendkasse mehr geben wird“, sagt Wolfgang Kimpenhaus.

Für die Kleinen in Schermbeck wird es am 21. Februar ebenfalls närrisch. Beim Kolping Kinderkarneval „Kolpini“ erwartet die Kinder ein buntes Programm in der Kolpingbegegnungsstätte in der Widau. Von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr werden die Sechs- bis Achsjährigen unterhalten und von 19 Uhr bis 21.30 Uhr veranstaltet die Kolpingfamilie ein Programm für die Neun- bis Zwölfjährigen. Karten können im Vorverkauf für fünf Euro in der Buchhandlung Hansen auf der Mittelstraße erworben werden. Die Kinder erwartet ein vielseitiges Programm aus Sketchen, Playback, Tanzen und Mitmachen. Zehn Mütter aus der Kolpingfamilie haben das Programm für die Kinder auf die Beine gestellt, aber auch Väter konnten eingespannt werden und so dürfen sich die Kinder darauf freuen, wie diese ein Männerballett zum Besten geben. Natürlich darf auch eine Polonaise nicht fehlen und die Kinder sind bei vielen Teilen der Veranstaltung zum Mitmachen eingeladen. Im Eintrittspreis enthalten sind ein Getränk und Pizza, falls sich zwischendurch der Hunger meldet. GO



Die Sänger vom MGV Eintracht wollen ihr Karnevalsprogramm vom vergangenen Jahr noch einmal toppen.

Anzeige

**Dorstener**  
**Gesundheitstag**  
 Samstag, 22. Februar 2014  
 13.00 – 17.30 Uhr,  
 VHS Dorsten **2014**

Unter dem Motto „**Die Schilddrüse. Kleines Organ – große Wirkung**“ veranstalten die Volkshochschule Dorsten und das St. Elisabeth-Krankenhaus Dorsten mit Unterstützung der WINDOR gemeinsam den **Dorstener Gesundheitstag 2014**. Neben Vorträgen renommierter medizinischer Experten erwartet Sie ein umfangreiches interessantes Rahmenprogramm mit Informations- und Aktionsangeboten., wie z. B. einer kostenlosen Ultraschalluntersuchung mit Diagnose vor Ort (in Zusammenarbeit mit dem Dorstener Ärztenetz) u. v. m...

Schirmherr der Veranstaltung ist  
 Bürgermeister Lambert Lütkenhorst.









Foto: Jana Golus

*Ein wenig Lampenfieber ist bei den Darstellern bereits zu spüren, doch bis zu den Aufführungen wird der Text sitzen.*

einer Nervenheilanstalt. Dort ist sie als Patientin, denn Alice leidet nach dem Tod ihrer Eltern durch einen Brand unter einer posttraumatischen Belastungsstörung, die mit einer dissoziativen Persönlichkeitsstörung einhergeht. Das heißt, sie wird permanent von ihrer zweiten Persönlichkeit, der Grinsekatzte, begleitet.

Trotz solch einer ernsten Thematik verspricht das Stück aber auch lustige Momente. „Lachen wird man auf jeden Fall“, sagt Grinsekatzte-Darstellerin Walerija Fuhr. „Mit diesem Stück wollen wir aber vor allem zum Nachdenken anregen und auf die Problematik von psychischen Erkrankungen aufmerksam machen“, ergänzt Jan Erwig-Drüppel, der den Hutmacher spielt. Und bis zu den Aufführungen passt ihm dann auch hoffentlich der Hut. „Mein Kopf ist einfach zu groß“, lacht der Schüler. Nicht nur der Hut und alle Kostüme müssen passen, sondern auch der Text muss sitzen. Gerade bei Alice-Darstellerin Jaqueline Schidelko und bei Grinsekatzte Walerija Fuhr fällt eine Menge Text an. „Wir treffen uns sehr oft, um zusammen zu üben“, erzählen die Schülerinnen. Deshalb sollte der Text dann bei den Aufführungen auch sitzen.

Ab dem 17. Februar beginnt der Vorverkauf für die beiden Aufführungen des Theaterstücks im Sekretariat der Gesamtschule. 80 Prozent des Gewinns der Aufführungen kommen dem Abi-Konto des Jahrgangs zugute und 20 Prozent der Schule, die das Geld für zukünftige Theaterprojekte verwenden will. GO



Foto: Jana Golus

*Noch passt der Hut dem Hutmacher Darsteller Jan Erwig-Drüppel nicht, aber bis zu den Aufführungen ändert sich das.*

**Kreuzfahrten-Flemming.de**  
Wellenweite Traumrouten



**Frank Herbrechter**  
Verkaufsleiter Touristik der  
Reisebüro Flemming GmbH  
empfiehlt:

**TUI CRUISES  
KREUZFAHRT PAKET**

5 Tage Strandhotel Malta &  
8 Tage Kreuzfahrt

**Juni – Oktober 2014**

inkl. Premium AI an Bord,  
Hotel HP, ab Düsseldorf

schon ab **1.595,-\***

\* Preis pro Person in €,  
Zwischenverkauf vorbehalten.



**10 JAHRE** Fleming-  
Reisen

**Reisebüro Flemming GmbH**

Reisebüro in Dinslaken  
Wilhelm-Lantermann-Straße 1  
46535 Dinslaken  
Tel.: 0 20 64 - 6 25 96 60

**Kreuzfahrten-Flemming.de**

# ERFOLGREICHES SPORTJAHR

Jens Hoffrogge wurde zum Sportler des Jahres 2013 geehrt – Die Veranstaltung im Saal des Ramirez erzielte große Resonanz

„Das ist ein gutes Gefühl und schon eine große Auszeichnung“, erzählt Jens Hoffrogge. Der Reiter vom RV Lippe-Bruch Gahlen konnte sich gegen zahlreiche andere Schermbecker Sportler durchsetzen und sich den Titel des Sportlers des Jahres 2013 sichern.

**12** Der Gemeindefortsportverband Schermbeck, die Verbands-Sparkasse Wesel und die Volksbank waren gemeinsam auf der Suche nach einem Nachfolger für Sebastian Spahn, der im vorherigen Jahr die Auszeichnung gewann. Gewinnen konnte Jens Hoffrogge dank eines sehr erfolgreichen Jahres und mehreren guten Platzierungen. Auch beim diesjährigen Gahlener Reitturnier konnte er an seine guten Leistungen anknüpfen und sich den Sieg in der Zeitspringprüfung Klasse M sichern. Nun freut sich der Sportler über die Siegesprämie von 750 Euro. „Das ist ein Hobby, das sehr kostspielig ist, mit Reisekosten und Antrittsgeldern, deshalb wird das Geld auch wieder in den Sport hineinfließen“, sagt Jens Hoffrogge.

„Der Sieg von Jens Hoffrogge war ganz klar, denn seine Leistungen waren gegenüber den anderen Nominierten doch noch einen Tacken besser“, sagt Hans Kutscher, erster Vorsitzender des GSV Schermbeck. Er freut sich vor allem über die große Resonanz, die die Veranstaltung erzielte. „Es waren über 220 Leute da“, sagt Hans Kutscher. Freuen können sich auch die zweitplatzierten Dancing Rebels von Grün-Weiß Schermbeck, die mit einer



Foto: Egon Maier

*Jens Hoffrogge ist Sportler des Jahres 2013 und freute sich bei der Sportlehrung im Ramirez über die Auszeichnung.*

Wildcard antraten. Den dritten Platz teilen sich die U12 Wasserballmannschaft vom Wassersportverein Schermbeck e.V. und die Tennisspielerin Hannah Eifert vom TuS Gahlen 1912 e. V. „Beim dritten Platz konnte die Jury sich nicht einig werden, deshalb wurde beschlossen den Platz aufzuteilen“, sagt Hans Kutscher. GO

Anzeige



*Nguyen Thi Phuong, Vietnam*

**Frauen sind keine Ware**

„Ich wollte nur Geld in der Stadt verdienen, aber stattdessen landete ich im Bordell. Dank der Hilfe von ‚Brot für die Welt‘ kam ich dort raus und kann jetzt wieder ein normales Leben führen. Ein Kleinkredit ermöglichte mir, etwas aufzubauen und mit ein kleines Einkommen zu schaffen. Jetzt helfe ich mit, andere Frauen aufzuklären, damit sie nicht auch auf einen Menschenhändler hereinfallen. Danke an alle, die mich unterstützt haben.“  
Helfen Sie helfen!

Im Verbund der **Diakonie** ist integriert über **act Alliance**

**Brot für die Welt**

www.brot-fuer-die-welt.de  
500 500 500 Postbank Köln BLZ 370 100 50

# SCHERMBECK WÄCHST WEITER

Der erste Spatenstich für den zweiten Bauabschnitt im Baugebiet „Wohnen am Mühlenbach“ ist getan – Wenn das Wetter mitspielt, können im Herbst die ersten Häuser stehen

Häuslebauer haben es in Schermbeck gut. Mit der Erweiterung des Baugebietes hinter dem Hallenbad werden in naher Zukunft rund 60 neue Häuser gebaut. Dabei darf jeder nach seinen eigenen Vorstellungen handeln, es gibt keine festgelegten Bauträgerkonzepte. Die Renaturierung des Mühlenbachs und ein Mehrgenerationenspielplatz stehen ebenfalls mit auf der Agenda für das neue Baugebiet.

Die Vermarktung wird von der Schermbecker Boden GmbH, einem Zusammenschluss von Volksbank Schermbeck und Verbands-Sparkasse, übernommen. Rainer Schwarz von der Volksbank weist darauf hin, dass mit dem Neubaugebiet ein deutliches Zeichen gesetzt werde und Familien nach Schermbeck gelockt würden: „Die Nachfrage ist bereits jetzt enorm hoch. Darüber sind wir selbst erstaunt. Aber das zeigt, dass eine Vergreisung von Schermbeck so schnell nicht erfolgen wird.“ Friedrich-Wilhelm Häfemeier von der Verbands-Sparkasse zeigt sich ebenfalls verwundert über das große Interesse: „Der erste Bauabschnitt ist sehr schnell verkauft worden. Das hat uns natürlich gefreut. Jetzt kommen noch einmal etwa drei Hektar Nettobauland hinzu. Die Grundstücke kosten knapp 200 Euro pro Quadratmeter und sind im Schnitt 400 Quadratmeter groß.“ Die individuelle Bauweise lässt Ideen der Bauherren zu und gibt dem Baugebiet einen eigenen Charme. Es werden Einfamilienhäuser, Doppelhaushälften und Eigen-



13

Rainer Schwarz, Ernst-Christoph Grüter und Friedrich-Wilhelm Häfemeier haben die erste Schippe gescheppt.

tumswohnungen gebaut.“ Bürgermeister Ernst-Christoph Grüter ist froh, dass es gelungen ist, vorwiegend regionale Unternehmen wie die Schermbecker Boden GmbH, das Bauunternehmen Fasselt und den Gartenbaubetrieb Berger ins Boot zu holen. „So werden auch Arbeitsplätze in der Region erhalten. Darauf können wir stolz sein.“

Wenn das Wetter so gut bleibt, wie bislang könnte die Erschließung Ende März abgeschlossen sein und die ersten Häuslebauer können dann starten und ihren Traum vom Eigenheim verwirklichen. GJ

Anzeige

Ihr schönstes Lächeln schenken Sie sich selbst...

Ästhetik  
Implantate  
Funktion  
Narkose

Von ästhetischer Zahnmedizin, Zahnimplantaten, Funktionsdiagnostik und -therapie über Endodontie und Laserzahnheilkunde bis hin zum individuellen Behandlungskonzept für Angstpatienten: im geschmackvollen Wohlfühlambiente realisieren die Spezialisten der Dentalklinik Dr. Schlotmann und Partner das gesamte Spektrum der modernen Zahnmedizin. Der Dentalklinik angeschlossen ist ein Meisterlabor. Das Motto lautet: Alles aus einer Hand, alles unter einem Dach!

Schöne, gesunde Zähne - ein Leben lang.

Dr. Schlotmann & Partner

the fine art of dental science®

Platz der Deutschen Einheit 8 | 46282 Dorsten | Tel. 02362 - 61900 | www.dr-schlotmann.de

# VOLKSBANK IST WEITER GUT AUFGESTELLT

Das Kundengesamtvolumen und die Bilanzsumme sind 2013 erneut gestiegen – Niedrigzinsen, Bankenregulierung und SEPA sind Herausforderungen für 2014

**14** Mehr als zufrieden darf die Volksbank einen Blick auf das vergangene und auch das zukünftige Jahr werfen. Denn bei der Bilanzsumme lässt das Institut erstmals die 400-Millionen-Euro-Marke hinter sich. Und auch darüber hinaus scheint die vier eine gute Zahl für die Volksbank zu sein. Denn 444 neue Mitglieder konnte sie im vergangenen Jahr gewinnen. Beweis genug, dass das genossenschaftliche Modell funktioniert und dass es auch wohl noch in Zukunft funktionieren wird.

Doch auch die Volksbank Schermbek hat mit den gleichen Schwierigkeiten zu kämpfen wie die „Großen“: Niedrigzinsen, Bankenregulierung und SEPA. Themen, die 2014 ganz oben auf der Agenda stehen und bei der Jahresbilanz-Presskonferenz auch Rainer Schwarz und Wilhelm Köster „unter den Nägeln brennen“. Zunächst warfen die Vorstände jedoch einen Blick auf die positiven Entwicklungen der Kreditgenossenschaft im vergangenen Jahr. Das Institut setzt stark auf Qualität und nutzt offensiv die Möglichkeit, weiter solide zu wachsen. Am deutlichsten wird dies beim Blick auf das sogenannte Gesamtkundenvolumen. Es beschreibt die Geschäfte, die die Volksbank mit Mitgliedern und Kunden macht. Hier hat das Genossenschaftsinstitut enorm zugelegt und zwar um 3,8 Prozent auf 793 Millionen Euro. Es wurden also in der Region 29 Millionen Euro mehr Spargelder angenommen beziehungsweise Kredite vergeben und vermittelt.

Aktivseite die Summe der Gelder, die wir an unsere Mitglieder und Kunden ausgeliehen haben. 317 Millionen Euro waren das in 2012, und 327 Millionen Euro sind es jetzt zum Jahresende gewesen.“ Damit habe die Volksbank drei Prozent mehr Investitionsmittel für die heimische Wirtschaft bereitgestellt – und für die Kunden, die Immobilien erworben oder saniert haben. Diese Kredite stammen im Wesentlichen aus der Region selbst, so der Vorstand weiter: „Wir sind sehr intensiv nach den Vorgaben unseres genossenschaftlichen Modells unterwegs. Das Geld, das wir ausleihen, kommt also im Wesentlichen von unseren Mitgliedern und Kunden.“

Auch das Zinsergebnis ist leicht besser als erwartet ausgefallen: „Es sinkt aber im Zuge der Niedrigzinspolitik der Europäischen Zentralbank kontinuierlich: von 2,65 Prozent der Bilanzsumme in 2010 auf jetzt 2,32 Prozent. Im nächsten Jahr allerdings wird sich die Niedrigzinsphase auch auf unseren Ertrag auswirken.“ Und damit leitete Rainer Schwarz zu den unangenehmeren Themen über: SEPA, Bankenregulierung und niedrige Zinsphase, das sind Themen, die keinen Spaß machen,

„Auch bei der Bilanzsumme lasen wir erstmals die 400-Millionen-Euro-Marke hinter uns“, freute sich Wilhelm Köster: „Wesentlicher Teil der Bilanz ist dabei auf der

Anzeige

**Alles zu Karneval!**  
**Riesenauswahl!!!**  
Über 1.000...

- Kinder- (ab Gr. 74), Damen- u. Herren-Kostüme (jeweils auch in Übergrößen)
- Hüte, Perücken, Masken
- Schminke, Haarspray, Deko und vieles mehr

**Heim + Garten**

Klosterstraße 6 • 46282 Dorsten  
Tel. (02362) 26887



Foto: Gabriele Knafka

*Rainer Schwarz und Wilhelm Köster sind mit der Entwicklung der Schermerbecker Volksbank mehr als zufrieden.*



Foto: Gabriele Knafka

*Bei der Bilanzpressekonferenz kamen jedoch nicht nur erfreuliche Themen auf den Tisch.*

die wir aber in bewährter Weise angehen.“ In Sachen SEPA sei man gut aufgestellt. „Die Verschiebung der SEPA-Einführung war zu erwarten“, sagt Rainer Schwarz. Ärgerlich nur: Der neue Termin kostet bares Geld, denn das zweiköpfige Einführungsteam muss weiter an dem Projekt arbeiten. Kritisch sah Rainer Schwarz anschließend die politisch gewollt niedrigen Zinsen in Europa. Sie seien weder für den Anleger noch für den Altersvorsorgesparer gut. Auch stünden Regionalbanken ihretwegen unter starkem wirtschaftlichen Druck. Privat- und Firmenkunden sollten in dieser Phase ihre Anlagen breit streuen, riet der Vorstand.

Die Bankenregulierung trieb Schwarz ebenfalls um. Zwar sei es richtig, besonders den Finanzkonzernen

intensiv auf die Finger zu schauen. Aber: „Während die Eigenkapitalanforderungen für Mittelstandskredite ständig steigen, brauchen Staatsanleihen nach wie vor nicht mit Eigenmitteln abgesichert zu werden.“ Für Volksbanken sei es nun teurer und aufwendiger, den gut laufenden Tischlereibetrieb vor Ort zu finanzieren, als Griechenland Geld zu leihen.“

15

Einen versöhnlichen Abschluss fanden die Vorstände dann doch noch, denn die Mitglieder der Volksbank stehen hinter ihrer Bank. Das ergab jüngst eine Befragung. 93 Prozent der Teilnehmer stellten dem Genossenschaftsinstitut sehr gute und gute Noten aus. Ein deutliches Signal und ein Zeichen des Vertrauens. GK

Anzeige

## Pilzkopfverriegelung vom Fachmann

Wir machen  
ihr Heim sicher!

Nachträglicher Einbau in Kunststoff- u. Holzfenster

- Schließanlagenbau
- Türöffnungen Tag + Nacht
- Sicherheitstechnik für Fenster + Tür
- Reparatur + Instandsetzung
- Beratung und Montage

Absicherung nach  
DIN 18104 (WK 2)

Pöttkamp 5 · 46514 Schermbeck  
Schermbeck 0 28 53/9 16 20 · Dorsten 0 23 62/77 001

10 Jahre Debeka  
erfahren · sicher · günstig

**Christian Witulski**  
**Andreas Cornelis**  
**Stephan Glässer**

# Debeka

Schermbeck

Firmenschutz ist  
„Chefsache“

Versicherungen rund um  
Ihr Gewerbe

Mittelstraße 17 · 46514 Schermbeck  
Tel. (0 28 53) 60 45 80 · Fax (0 28 53) 60 45 81  
servicebuero\_schermbeck@debeka.de

MO – FR 9.30 – 12.30 und 15.00 – 18.00 Uhr  
SA 9.30 – 12.30 und nach Vereinbarung

Versichern · Bausparen · Altersvorsorge



# REZEPT DES MONATS

Zum Valentinstag hat sich Peter Schneider vom Landhaus Wortelkamp ein besonderes Dessert ausgedacht und dieses mit extra viel Liebe zubereitet

16

## GEBRANNT VANILLECREME MIT PISTAZIENEIS

### ZUTATEN

1 Liter Sahne  
100 g Zucker

1 Stück Vanilleschote  
2 TL Agar Agar

8 Eigelb



*Peter Schneider serviert das Dessert natürlich nicht nur zum Valentinstag.*

### ZUBEREITUNG:

Die Eigelb schaumig schlagen. Sahne, Zucker und Vanillemark mit dem Agar Agar aufkochen und durch ein Sieb passieren. Dann die noch heiße Masse zügig in die Eigelb einrühren und sofort in Portionsschalen abfüllen. Abkühlen lassen! Die Creme mit Zucker (weiß oder braun) bestreuen und mit dem Bunsenbrenner abflämmen.

Beliebige Obststücke eine Kugel Pistazieneis dazugeben, mit einem Schoko- oder Zuckerplättchen und Minze dekorieren. Danach nur noch kurz mit Puderzucker bestäuben und fertig ist das „Liebes-Dessert“!

Agar Agar ist ein Bindemittel, das in kürzester Zeit zu gelieren beginnt. Es wird aus einer Alge gewonnen, gemahlen und ist im Reformhaus, der Apotheke und einigen Supermärkten erhältlich. Der Vorteil von Agar Agar ist, dass es rein pflanzlich ist und sehr schnell andickt, so dass keine Wartezeit entsteht. Als grobe Orientierungshilfe zu Mengenangabe gilt: 6 Blatt Gelatine entsprechen einem  $\frac{3}{4}$  TL Agar-Agar. Man sollte die Packungsanweisung lesen.

„Für das Karamelisieren des Zuckers benötigt man einen kleinen Gasbrenner – es muss kein Bunsenbrenner sein“, meint Pit Schneider. Kleine Geräte für die Zubereitung von Creme Brulé sind im Haushaltswarengeschäft oder im Baumarkt erhältlich. GJ





# FÜR DEN GUTEN ZWECK

Essen und dabei auch andere satt machen – In der Gaststätte „Zur Mühle“ schmeckt es nicht nur dem Gast

Die gutbürgerliche Gaststätte „Zur Mühle“ in Schermbeck-Gahlen kooperiert seit Anfang des Jahres mit dem Online-Reservierungsportal [tischefrei.de](http://tischefrei.de) und der Welthungerhilfe. Gäste, die vorab kostenlos online reservieren, sparen selber beim Restaurantbesuch und machen mit Hilfe von Geschäftsführer Thorsten Benninghoff auch hungernde Menschen satt.

Denn die Online-Reservierung über [tischefrei.de](http://tischefrei.de) hilft der Gaststätte bei der Planung und Auslastung der eigenen Kapazitäten. Dafür bietet Gastwirt Thorsten Benninghoff den so mithelfenden Gästen spezielle, zeitabhängige Angebote wie z.B. einen Rabatt oder eine Gratiszugabe wie ein Getränk oder ein Dessert. Außerdem zahlt das Restaurant für jeden so gebuchten Gast eine kleine Buchungs-Pauschale an [tischefrei.de](http://tischefrei.de), die unter Abzug der laufenden Kosten an die Welthungerhilfe gespendet wird. Eine Tisch-Reservierung in der Gaststätte „Zur Mühle“ für zwei Personen reicht beispielsweise schon aus, damit ein Kind in Burundi fünf Tage lang eine warme Mahlzeit in der Schule erhält. [Tischefrei.de](http://tischefrei.de) ist ein Online-Restaurant-Buchungsportal zu Gunsten von Projekten der Welthungerhilfe, das einen Nutzen für alle Beteiligten schafft. Die Gäste können attraktive Angebote ganz einfach online buchen, die Restaurants erhöhen die Auslastung und verdienen mehr Geld, und dazu leisten alle einen kleinen Beitrag gegen den Welthunger. Thorsten Benninghoff zeigt sich von dem [tischefrei.de](http://tischefrei.de) Konzept begeistert und hofft auf viele Gäste, die dieses Angebot wahrnehmen und an einer Welt ohne Hunger mitwirken wollen. Das ist nämlich nicht nur sinnstiftend, sondern auch denkbar einfach: Im Internet [tischefrei.de](http://tischefrei.de) aufrufen, Wunschtermin und Wunsch-Ort eingeben und ein leckeres Angebot zur passenden Uhrzeit auswählen. Gast und Restaurant erhalten jeweils eine Buchungsbestätigung; im Restaurant liegt also die Tischreservierung samt gebuchtem Angebot schon vor, so dass keine Coupons, Gutscheine oder ähnliches vorgezeigt werden müssen. Gezahlt wird wie gewohnt vor Ort im Restaurant – nur eben weniger als sonst. Weitere Informationen dazu erhalten Sie im Internet unter [tischefrei.de](http://tischefrei.de) oder direkt in der Gaststätte Zur Mühle. GK



Foto: Jiana Golius

17

Ein Dessert als Gratiszugabe können Gäste in der Gaststätte „Zur Mühle“ bekommen.

Anzeige

## FASSELT

Ihr Fachmarkt für Bauen und Heimwerken

### Unsere Angebote

Kaminbesteck Edelstahl/Eisen 5-tlg. 68,5 cm hoch	<del>49,95 €</del> <b>39,95 €</b>
Holzlege Edelstahl/Eisen 61/30/18,5 cm	<del>34,95 €</del> <b>29,95 €</b>
Kaminholzkorb 65/40/40 cm	<del>35,95 €</del> <b>29,95 €</b>

**Bau  
Garten  
Haushalt**

**Bau- und Heimwerkermarkt Fasselt GmbH & Co. KG**

Marellenkämpe / Ecke Dorstener Straße · 46514 Schermbeck  
Telefon 0 28 53 / 95 41 10 · Fax 0 28 53 / 53 49  
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 18.30 Uhr · Sa 8.00 - 14.00 Uhr

# ANDERS, KREATIV, UNGEWÖHNLICH

„Wir wollten etwas kreatives und ungewöhnliches machen“, erzählt Claudia Wenzel vom Damen und Herren Frisör Claudia Wenzel in Schermbeck. Deshalb durften ihre Mitarbeiterinnen sich an sechs Modellen kreativ austoben und kreierten außergewöhnliche Hochsteckfrisuren und dazu ausgefallenes Make-up. Fertig gestylt konnten sich die Modelle wie Topmodels fühlen, denn Fotograf Christian Schwitt aus Schermbeck setzte sie bei einem Fotoshooting gekonnt in Szene. „Die Mädels hatten alle Spaß“, freut sich Claudia Wenzel über den Erfolg dieser Aktion. „Wir werden etwas Ähnliches auf jeden Fall wiederholen, denn das ist mal etwas anderes als nur das typische Frisörhandwerk.“

**18** Zum ersten Mal veranstaltete die Frisörmeisterin einen solchen Abend zusammen mit dem Fotografen und die Modelle dürfen sich nun alle über ein Foto mit tollem und individuellem Styling freuen. Claudia Wenzel selbst kann sich vor allem über ihr fünfjähriges Jubiläum freuen, denn seit fünf Jahren ist sie nun Inhaberin des Frisörsalons. Bereits seit 30 Jahren arbeitet sie allerdings schon hier. „Ich habe hier Praktikum gemacht, gelernt, gearbeitet und bin dann selbst Inhaberin geworden“, erzählt die gebürtige Schermbeckerin. „Aber ich habe es nie bereut, nirgendwo anders hingegangen zu sein.“ Gut für ihre Kunden, denn so kann sie ihnen auch weiterhin tolle Frisuren zaubern und schicke Haarschnitte verpassen. Und das seit kurzer Zeit auch wieder mit der heißen Schere. Die heiße Schere ist besonders wirksam gegen Haarspliss. Wenn die Spitzen brechen oder sich spalten, wirken die Haare schnell stumpf, filzig und glanzlos. Die Lösung für dieses Problem hat Claudia Wenzel mit der heißen Schere. Denn



Foto: Christian Schwitt

*Fotograf Christian Schwitt setzte die frisierten und geschminkten Modelle vor der Kamera in Szene.*

beim Schneiden mit der heißen Schere wird das Haar versiegelt und ein Ausfransen wird verhindert. So muss der Traum von langen, gesunden Haaren kein Traum bleiben. Den Damen & Herren Frisör Claudia Wenzel finden Interessierte auf der Gregorstraße 1. Unter (02853) 2195 nehmen Claudia Wenzel und ihre Mitarbeiterinnen gerne Terminwünsche entgegen. Die Öffnungszeiten sind dienstags bis donnerstags von 9 bis 18 Uhr, freitags von 9 bis 19 Uhr und Samstags von 8.30 bis 13.30 Uhr. Claudia Wenzel dankt ihren Kunden für ihre Treue und ihr Vertrauen.

Anzeige



**OLIVER METZLAFF**

ANWALTSKANZLEI RECHTSANWALT UND FACHANWALT

FACHANWALT FÜR ARBEITSRECHT  
FACHANWALT FÜR SOZIALRECHT

TELEFON: 0 20 41. 7 65 87 16 FAX: 0 20 41. 7 65 87 26

BÖCKENHOFFSTRASSE 5 46236 BOTTROP

IN BÜROGEMEINSCHAFT MIT PAWLICZ STEUERBERATER  
WWW.KANZLEI-METZLAFF.DE

E-MAIL: INFO@KANZLEI-METZLAFF.DE

# STEUER- UND RECHTSBERATUNG

Seit dem Jahre 2004 ist das traditionsreiche „Haus des Handels“ an der Böckenhoffstraße 5, in unmittelbarer Nähe zum Rathaus in der Bottroper Innenstadt, eine gute Adresse in Sachen Steuer- und Rechtsberatung. Dort berät das Team der Steuerkanzlei Pawlicz, in Bürogemeinschaft mit der Anwaltskanzlei Metzloff, Unternehmer wie auch Privatpersonen in steuerlichen, wirtschaftlichen und rechtlichen Belangen.

Die Steuerexperten befassen sich vor allem mit der Beratung Selbständiger. „Dazu gehört das erste unverbindliche Gespräch mit Existenzgründern ebenso, wie die beratende Begleitung des Unternehmers bei der Übergabe seines Unternehmens an die nächste Generation.“ sagt Steuerberater Christian Pawlicz, dessen Schwerpunkte in der Betreuung von mittelständischen Handwerks- und Dienstleistungsunternehmen liegen. Ein Schwerpunkt der Steuerkanzlei liegt in der Betreuung selbständig und nichtselbständig tätiger Ärzte. Diplom-Betriebswirt Christian Martinez ist seit Jahren in der betriebswirtschaftlichen und steuerlichen Betreuung von Medizinern tätig. Er stellt immer wieder fest, dass Ärzte in wirtschaftlichen Belangen, wie beispielsweise in Finanzierungs- oder Geldanlagefragen zu falschen oder unklugen Entscheidungen gedrängt werden. Die Steuerkanzlei berät unabhängig und neutral in allen kaufmännischen Belangen. „Wir leben von einer loyalen vertrauensvollen Beratung unserer Mandanten. Wir nehmen keine Provisionen an und wir zahlen keine Provisionen aus, nur so ist objektive Beratung möglich“, so der Betriebswirt. Alljährlich im Herbst wird mit den Mandanten die betriebswirtschaftliche Entwicklung und die daraus resultierenden steuerlichen Konsequenzen sowie die möglichen



Foto: Jana Gollus

Rechtsanwalt Oliver Metzloff berät sich mit Dipl.- Betriebswirt Christian Martinez.

Handlungsmaßnahmen besprochen. So erfahren die Mandanten bereits vor Ablauf des laufenden Jahres, wo sie steuerlich stehen und was steuerlich zu erwarten ist. Eine langjährige Kooperationspartnerin, die Anwaltskanzlei Metzloff, befindet sich im gleichen Haus. Der gebürtige Bottroper Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und für Sozialrecht Oliver Metzloff ist seit über 14 Jahren als Rechtsanwalt tätig. „Zwischen Rechts- und Steuerberatung gibt es große Schnittmengen“ so der Jurist. Rechtsanwalt Metzloff vertritt in arbeitsrechtlichen Belangen sowohl die Arbeitnehmer als auch die Arbeitgeberseite. „Dies ist sinnvoll, um die Sichtweise der jeweils gegnerischen Partei nicht aus dem Auge zu verlieren“. Sowohl die Mandanten der Anwaltskanzlei als auch die Mandanten der Steuerkanzlei profitieren von der Zusammenarbeit, da steuerliche wie auch juristische Informationen auf dem sogenannten „kurzen Dienstweg“ wechselseitig, schnell und unbürokratisch geliefert werden können.

19

Anzeige

**DIE KANZLEI AM RATHAUS.**

- Steuerberatung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Rechnungswesen
- Vorsorgeplanung
- Gründungsberatung

Wir kümmern uns!

In Zusammenarbeit mit:  
**Anwaltskanzlei  
 Oliver Metzloff**





Böckenhoffstraße 5 · 46236 Bottrop · Telefon 02041.76587-0 · [www.pawlicz.de](http://www.pawlicz.de)

# TOP-GESTYLTE MÄNNERKÖPFE



20

Foto: Egon Maier

Mit neuen Ideen und neuen Schnitten startet das Crehaartive-Team ins neue Jahr. Denn bei einer Schulung von Markus Salm, einem der erfolgreichsten Herrenfrisöre Deutschlands, lernte das Team alles rund um das Thema „Männerköpfe“. „Die Frage „So wie immer?“ ist verboten“, weiß Anke Doernemann, Inhaberin des Salons Crehaartive. Auf dem Programm stehen vielmehr niveauvolle und edle Herrenfrisuren. „Einen guten Salon erkennt man daran, dass er keine Trockenhaarschnitte macht“, ist Markus Salms Devise. Deshalb kann er den Salon Crehaartive nur loben, denn hier sind nur Nassschnitte angesagt. Der mehrfache deutsche Meister zeigte dem Crehaartive-Team Tricks und Kniffe, wie man Männerhaar voluminöser aussehen lässt, grauem Haar den Kampf ansagt und speziell auf die Bedürfnisse der männlichen Kunden eingeht. „Die Herren sind aufgeschlossener als man meint, solange die Beratung stimmt“, sagt Anke Doernemann. Männerköpfe sind hier also in guten Händen. Das Crehaartive-Team finden Sie in Reken, Surkstamm 1, in Raesfeld-Erle, Silvesterstr. 8 und im Internet unter [www.crehaartive.de](http://www.crehaartive.de).

*Markus Salm, erfolgreicher Herrenfrisör, zeigt dem Crehaartive-Team Tricks rund um den Männerkopf.*

# OAKLEY AB SOFORT BEI VERWIEBE

Peter Verwiebe und sein Team sorgen kurz nach dem Jahresstart schon für einen neuen Hingucker im Optikfachgeschäft an der Bachstraße. Mit den Brillenfassungen der Marke Oakley setzt Verwiebe Optik auf eine angesagte Trendfirma aus den USA. „Die Sonnenbrillen mit polarisierten Gläsern sind laut Oakley die besten blendfreien Gläser der Welt“, sagt Peter Verwiebe und lädt gerne alle Interessierten dazu ein, die neuen Brillen einmal zu testen und sich von Technik und Design zu überzeugen. Denn die Oakley-Brillenrahmen bestechen nicht nur durch ihre sportliche und dynamische Form. Sie sind speziell für die Ansprüche von Profisportlern entwickelt und daher äußerst stabil. „Die Rahmen besitzen eine so hohe Flexibilität, dass Aufpralle gedämpft werden. Optimalen Komfort garantieren das ultraleichte Material und der berühmte Drei-Punkt-Sitz“, erklärt Peter Verwiebe. Weitere Informationen zu den Modellen erhalten Sie direkt bei Verwiebe Optik.



Foto: Gabriele Knalla

*Mit der Firma Oakley setzt Peter Verwiebe von Verwiebe Optik auf eine echte Trendmarke.*

**MARKISEN stein** ... Ihr exklusiver Terrassen-Einrichter



*Profitieren Sie jetzt von unseren Angeboten*  
**Markisen zu Winterpreisen!**  
 Besuchen Sie unsere Ausstellung – wir beraten Sie gerne.

[www.markisen-stein.de](http://www.markisen-stein.de)  
 An der Wienbecke 75, 46284 Dorsten, Tel.: 0 23 62 / 7 66 16

*Landgasthof*  
**Triptrap**



Erlerstraße 292  
 46514 Schermbeck  
 Telefon: 0 28 53/22 13

**Valentinstag, 14. Februar**  
 Wählen Sie unser Menü oder genießen Sie à la carte

**Frühstücksbuffet**  
 Sonntags ab 9.30 Uhr  
 Reichhaltiges Frühstücksbuffet, das keine Wünsche offen lässt  
 nur auf Vorbestellung **13,50 €**

**Sonntagsbuffet**  
 17.00 bis 20.00 Uhr  
 für nur **15,50 €**



[www.restaurant-triptrap.de](http://www.restaurant-triptrap.de)

21

**OAKLEY**



Jetzt neu bei uns!  
**Brillen der Marke OAKLEY**

**Verwiebe Optik**  
 Das will ich sehen

- Bachstraße 4
- 46514 Schermbeck
- Tel. 0 28 53 / 95 68 26
- [www.verwiebeoptik.de](http://www.verwiebeoptik.de)

# DER TRAUM VOM EIGENHEIM ...

... mit dem Bauunternehmen Fasselt wird dieser Traum wahr – Im Baugebiet Mühlenbach entstehen Einfamilienhäuser, Doppelhaushälften und Eigentumswohnungen

**Das Bauunternehmen Fasselt GmbH & Co. KG hat in den nächsten Monaten großes vor. Das Schermbecker Traditionsunternehmen setzt nämlich im Baugebiet Mühlenbach gleich mehrere Bauvorhaben in die Tat um.**

„Wir werden hier Einfamilienhäuser, Doppelhaushälften und 16 Eigentumswohnungen bauen“, sagt Henrik Fasselt vom gleichnamigen Bauunternehmen. Mit dem nun erfolgten ersten Spatenstich am zweiten Bauabschnitt des Gebiets Am Mühlenbach startet für das Team von Fasselt die Arbeit. Erste Pläne dafür liegen bereits vor.

22

Denn entstehen sollen hier Einfamilienhäuser und Doppelhaushälften, jede mit etwa 130 Quadratmetern Wohnfläche. Hinzu kommen 16 Eigentumswohnungen. „Diese entstehen in zwei Häusern. In dem einen Haus werden fünf Wohnungen realisiert, in einem zweiten elf Wohnungen“, erklärt Henrik Fasselt. So findet sich für jeden die passende Größe, denn zwischen 50 bis 140 Quadratmeter groß sind die Eigentumswohnungen, die hier gebaut werden. Alle Wohnungen sind dabei seniorengerecht gestaltet. So gibt es in den Mehrfamilienhäusern zum Beispiel einen Aufzug und bequem zu erreichende Parkplätze in der Tiefgarage. „Gerne berücksichtigen wir natürlich auch die persönlichen Wünsche der Eigenheimbesitzer.“ Sonderwünsche finden nach Absprache mit dem Bauunternehmen eine Berücksichtigung.

Besonders angetan sind die Interessenten aber von der einmaligen Lage, direkt im Grünen und doch nah am Dorfzentrum. Kein Wunder, dass die Vermarktung der Häuser und Wohnungen bereits begonnen hat und die ersten Objekte schon jetzt verkauft sind.

Gebaut wird übrigens in einer soliden Bauweise. „Wir bauen Stein auf Stein und nicht in Fertigbauweise. Dabei verwenden wir Kalksandstein oder Gitterziegel.“ Baubeginn ist im August 2014. Bereits im Sommer 2015 sollen die ersten Objekte schlüsselfertig sein, so dass sich für einige der Traum von den eigenen vier Wänden erfüllt.

Das Bauunternehmen Fasselt steht darüber hinaus nicht nur für die Erschließung großer Wohngebiete,



© Rainer Sturm / pixelto.de

*Schon im August soll mit dem Bauvorhaben im Neubaugebiet Am Mühlenbach begonnen werden.*



Foto: Gaudis Jansen-Gatz

*Thorsten Buchholz (Leiter der Immobilienabteilung Volksbank Schermbeck), Henrik Fasselt (Bauunternehmung Fasselt), Rainer Schwarz (Vorstand Volksbank Schermbeck).*

sondern auch als Partner Privatpersonen zur Seite. „Ob Pflasterarbeiten, Ausbesserungen im Keller, Umbau oder Ausbau am Haus, wir sind für alle Kunden da“, sagt Henrik Fasselt. Für Fragen rund um das Thema Bauen steht das Team von Fasselt gerne persönlich oder unter der Telefonnummer (02853) 2023 und unter (02853) 2024 zur Verfügung.

# Wir bauen für Sie!



**Im Baugebiet „Am Mühlenbach“ entstehen:**

4 Doppelhaushälften mit Wohnflächen von 130 qm,  
16 Eigentumswohnungen von 50 qm bis 140 qm  
und 2 Einfamilienhäuser (freistehend) sowie 5 Mietwohnungen

**Baubeginn im August 2014**

Individuelle Wünsche können berücksichtigt werden.  
Für weitere Informationen, rufen Sie uns an!

**02853/2023** oder unter [fasseltbau@fasselt-schermbek.de](mailto:fasseltbau@fasselt-schermbek.de)



**Fasselt GmbH & Co. KG**

46514 Schermbeck  
Tel. 02853/2023  
[www.fasselt-schermbek.de](http://www.fasselt-schermbek.de)



# NEULICH IM STÖCKELWILD...



## WSV oder „Dauer-sale“?

Wer die erste Abkürzung kennt ist mindestens 13 Jahre alt – so lange ist es her, dass in Deutschland das Rabattgesetz gefallen ist. Dennoch kennen die meisten Teens und Twens nur noch den Begriff „sale“.

Er kommt daher als normaler sale („ordinary sale“), „mid-season-sale“, „pre-season-sale“, „after-season-sale“, „special-sale“ oder „permanent-sale“ (also Dauerausverkauf)

in Form von 20 Prozent Rabatt auf alles, was keine Stecker hat oder keine Tiernahrung ist. Also praktisch Dauer-Nepp, denn wohin das geführt hat, sehen wir ja an der Praktiker-Pleite mit mehr als 2.500 Arbeitslosen. Ach, gab es da nicht mal „Schlecker“, die ebenfalls ständig Supersonder-Schnäppchen hatten? Was ist eigentlich aus den mehr als 25.000 meist weiblichen Beschäftigten geworden?

Man weiß es nicht genau und davor verschließen wir auch lieber beide Augen. Aber Hauptsache billig? Bleibt die Frage, was wir eigentlich wollen?

1. Billig-Dauer-Schnäppchen-Märkte mit schadstoffbelasteter Ware aus Schwellenländern, in denen die Mitarbeiter geknechtet werden und schlussendlich in einstürzenden Gebäuden ihr armseliges Leben lassen...

oder

2. Ehrliche Schlussverkäufe mit echten Reduzierungen, lebendige Städte und Dörfer mit ansprechenden Ladenlokalen, in denen es sogar 100 Prozent Rabatt gibt auf eine Tasse Kaffee, ein Glas Prosecco und eine nette und oft sogar tiefgründige Unterhaltung – Service inklusive, auch für 100 Prozent Rabatt?



An einem grauen Freitag Vormittag im Januar sagt eine liebe Kundin zu mir: „Wer billig kauft, kauft zweimal.“ Den Spruch kenne ich zur Genüge von meinem Mann.

Erstaunlicher schon das Zitat eines jungen Herrenkunden (unter 30!), der einen edlen, handgemachten und rahmengenähten englischen Schuh für 229 Euro ersteht. „Mein Opa hat mir schon gesagt, dass man an zwei Dingen im Leben NIE sparen sollte: an der Matratze, auf der man schläft und an den Schuhen, in denen man geht.“

Wie Recht der junge Mann und sein Opa haben.

In diesem Sinne: bis neulich im Stöckelwild – ab sofort im Übrigen auch mit ausgefallener Mode, die „sauber“ produziert wird und preiswert ist – sie ist nämlich ihren Preis wert!

Bis neulich...

im Stöckelwild





## SEHNSUCHT NACH FRÜHLING

Kalendarisch ist es noch Winter, die Temperaturen stehen seit Beginn des Jahres aber bereits auf Frühling und so lüken die ersten Schneeglöckchen aus der Erde. Morgens um sechs machen sich die Vögel schon lautstark bemerkbar – auch ohne erkennbaren Winter stehen die Zeichen für Frühling. Das nutzen die beiden Vorleserinnen Wilma Krämer und Ingrid Sommer, die bei der Vorlesestunde der Nachbarschaftsberatung aus Märchen und Gedichtbänden rezitierten. Bei Tee, Kaffee und Gebäck begrüßte die Koordinatorin der Nachbarschaftsberatung, Annika Daun sowohl Gäste als auch Vorleserinnen, die in den Räumen der Bibliothek die ideale Atmosphäre für eine solche Veranstaltung fanden. Gemütlich ging es daher, es wurde gelauscht und geplauscht, Geschichten von früher im Sinne von „wisst ihr das noch, als ...“ erzählt und gesungen. Eine lebhaft Diskussions über das Leseverhalten der Kinder und Jugendlichen führte dazu, dass sich einige



Foto: Gundis Jansen-Gatz

Nachbarschaftshelferinnen, in Zukunft bereiterklärten Lesenachmittage für Kinder von 3-6 und von 7-10 anzubieten. Die Nachbarschaftsberatung wird so gut angenommen, dass es demnächst zu einer Erweiterung der Beratungsangebote kommen wird. Dabei werden dann kranke Menschen und Familien gezielt unterstützt.

## ORIENTIERUNGSWOCHE FÜR SCHÜLER

Schule fertig – und was nun? Diese Frage stellen sich viele Schüler. Um ihren Schülern bei der richtigen Entscheidung zu helfen, bot die Gesamtschule Schermbeck deshalb eine Orientierungswoche zur Studien- und Berufswahl an. Innerhalb von verschiedenen Work-Shops, Präsentationen und Exkursionen konnten sich die Schüler so ein Bild über verschiedene Berufsfelder und Studienmöglichkeiten ma-

chen. Ob Bundeswehr, Polizei, Infracor oder doch lieber ein Studium, zum Beispiel der sozialen Arbeit – die Schüler erhielten die Möglichkeit, sich umfassend zu informieren. Außerdem konnten sie innerhalb eines Assessment Centers bei der Volksbank an einem Bewerbungstraining teilnehmen und nützliche Tipps und Tricks erhalten, um die Personalchefs von sich zu überzeugen.

Anzeige

Edelstahlarbeiten - Treppenanlagen - Geländerbau

**LUDGER ZENS**  
Metallbau - Schlosserei  
Handwerkliche  
Schmiedekunst

**LUDGER ZENS**  
MODERNE METALLGESTALTUNG

Im Heetwinkel 42  
46514 Schermbeck  
Tel. 02853 - 44 88 48  
Fax. 02853 - 44 88 50  
info@ludgerzens.de

WWW.LUDGERZENS.DE

LANDHAUS WORTELKAMP

**FISIMATENTEN IM LANDHAUS**  
Samstag, 15. März 2014

Genießen Sie in stimmungsvoller Atmosphäre einen Abend mit Weinprobe und tauchen Sie ein in die fantasievolle Welt der Komik und instrumentalen Musik. Beginn: 19.00 Uhr

**4-Gang-Menü inkl. Weinprobe & Unterhaltungsprogramm pro Person**  
59,50 €

Bitte reservieren Sie rechtzeitig Ihren Tisch  
Simone und Pit Schneider | www.landhaus-wortelkamp.de  
Weseler Straße 99 | 46514 Schermbeck | Telefon 0 28 58 / 60 46  
Telefax 0 28 58 / 78 41 | reservierung@landhaus-wortelkamp.de

## STAFFELSTAB WEITERGEGEBEN

Für die beteiligten Ehrenamtsgruppen des Marktplatzes der Hilfe gab es gleich mehrere Gründe, die letztjährige Veranstaltung noch einmal Revue passieren zu lassen. Denn 2013 wurde nicht nur ein hervorragender Einnahmeerlös erzielt, über den sich alle Beteiligten freuen konnten, für Klaus Schneider, langjähriger Koordinator, war nach dem Markt auch der Augenblick des Abschieds gekommen. Aus gesundheitlichen Gründen überreichte er sein Amt an Werner Gertzen. Eine symbolische Staffelstabübergabe bekräftigte den Übergang in der Führung des Initiativkreises.

Mit Werner Gertzen übernimmt ein kompetenter Nachfolger den Platz im Leitungsgremium des



Initiativkreises, das durch die langjährigen Mitglieder Hildegard und Klaus-Peter Franke komplettiert wird.

Bei den Mitgliedern besteht übrigens Einigkeit darüber, den karitativen Weihnachtsmarkt unverändert am Samstag vor dem 1. Advent auch im Jahr 2014 und in gewohnter Weise durchzuführen. Dabei kommen alle Einnahmen wie gewohnt karitativen Zwecken der Ehrenamtsgruppen zugute. Angedacht ist am Ende des Markttag ein musikalischer Abschluss unter Beteiligung aller Besucher und Gäste.

## 26 KUNST UND KOCHEN PASSEN ZUSAMMEN!



„Kochen und Kunst“ hieß es zur Vernissage der 17. Jahresausstellung des Schermbecker Künstlerkreises im vergangenen Jahr und damit begaben sich die Künstler auf Neuland. Wegen der erhöhten GEMA-Abgaben beschloss der Künstlerkreis erstmals keine „Klangkunst“ mehr anzubieten und bat stattdessen den Männerkochclub um Hilfe. Dieser sprang gerne ein und bot auf der Vernissage kleine kulinarische Leckereien in Form von „vergänglicher Kunst in der Stilrichtung Tapas“ an.

Der Reinerlös dieser Veranstaltung in Höhe von 250 Euro wurde nun im Gemeindehaus St. Georg vom Männerkochclub den drei Jugendleitern Kathrin Riedel, Jenny Konstany und Patrick Bönki übergeben. Diese wollen das Geld für die Kinder- und Jugendarbeit innerhalb der Gemeinde verwenden. Ulrich Fischer bedankte sich stellvertretend für den Künstlerkreis beim Kochclub für das Engagement und freut sich auf eine Neuauflage in diesem Jahr.

## VHS ERFÜLLT KURSWÜNSCHE

Ab sofort können bei der VHS Schermbeck Vorschläge, Ideen und Anregungen für neue Kurse eingereicht werden. Unter dem Slogan „Die VHS erfüllt Kurswünsche“ möchte der Volkshochschul-Zweckverband-Wesel-Hamminkeln-Schermbeck auf die Wünsche der Schermbecker eingehen und so das Kursangebot vor Ort noch attraktiver machen. Die VHS erhofft sich zahlreiche Vorschläge, um ihr Programmangebot an den Wünschen der Schermbecker auszurichten, neue Angebote zu etablieren und neue Kunden zu gewinnen. Die eingereichten

Vorschläge werden auf ihre Umsetzbarkeit geprüft und könnten dann im folgenden Semester in das Programm integriert werden.

Wünsche und Anregungen bitte an:  
Berthold Schmeing, VHS Nebenstelle Schermbeck, Rathaus, Weseler Straße 2, 46514 Schermbeck, (02853) 910 202, Fax (02853) 910 4202, Mail: [berthold.schmeing@schermbeck.de](mailto:berthold.schmeing@schermbeck.de) oder Andreas Brinkmann (VHS-Leiter), VHS Wesel, „Centrum“, Ritterstraße 10-14, 46483 Wesel, (0281) 203 2366, Fax (0281) 2013 2412, Mail: [vhs@wesel.de](mailto:vhs@wesel.de), [www.vhswesel.de](http://www.vhswesel.de)

## SO SEHEN SIEGER AUS

Strahlende Gesichter gab es bei der Preisverleihung der Jungen Klassik 2013, die zum sechsten Mal von der Gesamtschule und der Volksbank Schermbeck ausgerichtet wurde. Mit den Worten: „Das Cello hat Angst vor seinem Einsatz“, eröffnete Bankvorstand Rainer Schwarz die Siegerehrung des Instrumentalwettbewerbes. Damit sorgte er erst einmal für Irritationen unter den jungen Preisträgern. Aber nach wenigen Sätzen war klar, dass keiner der Anwesenden gemeint war, sondern es um Lampenfieber und den Umgang damit ging. Und als Schwarz dann noch betonte: „Ihr seid alle Sieger und Euch gehört ein ordentliches Lob für Euren Fleiß und Euren Mut ausgesprochen“, gab es nur noch strahlende Gesichter bei den Preisträgern. Diese hatten im November in der Aula der Gesamtschule Schermbeck ihr Können unter Beweis gestellt. Dabei war die Bandbreite der Instrumente groß: Rund 150 Zuhörer durften sich über Töne aus Cello und Violine,

Klavier, Sopran- und Querflöte, Klarinette und Horn freuen. Von Werken der Klassik bis hin zu neuen Stücken der ernsten Musik war alles zu hören. Unterstützt wurden die Solokünstler durch ein Rahmenprogramm, das die Bläserklasse der Gesamtschule auf die Beine gestellt hatte. Eine Jury, bestehend aus Musikexperten bewertete die Auftritte der sieben bis 18-jährigen Nachwuchskünstler. Dabei legten die Veranstalter Gesamtschule und Volksbank besonderen Wert darauf, dass der Spaß am Spielen vor Publikum gefördert wird. Eine öffentliche Punktwertung gab es deshalb nicht, aber alle Teilnehmer durften sich über einen wertvol-

len Glaspokal, ihren eigenen Konzertmitschnitt sowie einen Geldpreis freuen. Der Termin für die nächste Junge Klassik steht auch schon fest: Volkstrauertag, 16. November 2014 in der Aula der Gesamtschule.

Preisträger der Jungen Klassik 2013 sind:

Roman Schwarten, Millie Braun, Laetitia Stengel, Elisabeth Kramer, Klara Mettler, Manja Steinbring, Sophia Lastowka, Jacob Nashir, Leander Dreiskemper, Sünne Geurts, Selina Ly, Klara Kästner, Marlon Schwarten, Dariush Nashir, Jakob Quabeck, Judith Baumeister, Lea Quabeck, Rebecca Baumeister, Nikoletta Henzel, Seoung Ju Jin und Elisa Hen.

## GEBRAUCHTES FÜR KINDER

Die Kleinen wachsen immer viel zu schnell aus ihrer Kleidung heraus. Da kommt der Kinderkleider- und Spielzeugmarkt im Familienzentrum St. Ludgerus, Heggenkamp 25, am 15. Februar von 14 bis 16 Uhr wie gerufen. Denn dort können Kinderkleider und Spielzeug gut erhalten erstanden werden. In der Cafeteria wird mit Kaffee, Kuchen und Waffeln für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt.

Anzeige



**Ihre Zuckerbäckerin**  
aus Schermbeck

**Bianca Dickmann**  
Konditormeisterin

**Parkplatz bei Overkämpling**

Montag:	10.00 - 13.30 Uhr	Donnerstag:	8.00 - 13.00 Uhr
	14.30 - 17.00 Uhr	Samstag:	10.00 - 13.00 Uhr

**Aral-Tankstelle** Sonntag: 11.00 - 16.00 Uhr

Am Rathaus 7 | Backstube: Overbecker Str. 54 | 46514 Schermbeck  
Tel. 0173-9752528 | info@ihre-zuckerbäckerin.de | www.ihre-zuckerbäckerin.de



Foto: Gabriele Knalla

## 10. NIGHT OF MUSIC

Acht Bands auf vier Bühnen sorgen am 28. März 2014 für Stimmung. Bei der zehnten „Night of Music“ im Landhotel Voshövel, veranstaltet durch die Young People Big Band, erwartet die Besucher wieder ein Abend in wunderschöner Atmosphäre mit einer abwechslungsreichen Musikauswahl. „Zu dem kleinen Jubiläum ist es uns wiederholt gelungen, Musiker und Bands zu verpflichten, die aus vielen TV-Sendungen ein Begriff sind“, sagt Marcell Oppenberg. Klangvolle Namen, unterschiedliche Stilrichtungen, alles live – die kommende Jubiläums-Auflage der „Night of Music“ verspricht, ein ganz besonderer Abend zu werden.

Karten gibt es zum Preis von 20,50 Euro im Vorverkauf im Landhotel Voshövel oder für 23,50 Euro an der Abendkasse. Los geht es um 20 Uhr.



Foto: privat

## GOURMETFEST STARTET WIEDER

28

Nun steht der Termin zur nächsten Gourmetveranstaltung in Schermbeck fest. Zum 12. Mal soll Schermbeck vom 27. bis zum 29. Juni 2014 zum Mekka für Genießer werden. Die Teilnehmer stehen bereits fest und weitere Interessierte auf der Warteliste. „Natürlich sind wir bemüht, Teilnehmer aus der Region zu bevorzugen, aber aus der näheren Umgebung liegen keine Anfragen vor. Björn Freitag hat den Termin leider schon belegt und ein weiterer Teilnehmer aus dem Vorjahr hat abgesagt, so dass zwei Pagoden neu zu belegen waren“, sagt Winfried Wirtz.

Mit dabei sind das Restaurant Kleinalstede, der Marientaler Gasthof, Spezialitäten Scharun, die Bäckerei Bleil, Curry & More, Hotel-Restaurant Große-Wilde, Restaurant Haus Hessefort, der GG Tropical Cocktailservice, die Feinbrennerei Sasse und der Weinhandel Schneeweißchen und Rosenrot. „Besonderer Dank gebührt den NGW, die auch in diesem Jahr mit ihrer Sponsorschaft die Veranstaltung erst möglich machen“, sagt Winfried Wirtz.



Foto: Egon Maier

## PR-Artikel ES IST KARNEVAL ...



Foto: privat

... und ich bin eine Erdbeere, so könnte es heißen, wenn Sie der Närrin Andrea, Mitarbeiterin bei Heim & Garten, in der närrischen Zeit begegnen. Denn in Sachen Kostüme kennt sich die Dorstenerin aus und behält bei der großen Auswahl stets den Überblick. Schließlich ist Johannes Beisenbusch mit seinem Geschäft Heim & Garten in Dorsten an der Klosterstraße 6 zur fünften Jahreszeit der größte Anbieter und somit die Nummer 1 in der Region, wenn es um Kostümierung geht. Aus dem gesamten Ruhrgebiet kommen die Narren ins beschauliche Dorsten. Gut 1.000 unterschiedliche Kostüme, auch in Übergrößen sowie ein übergreifendes Sortiment mit über 50.000 Artikeln lassen das Narrenherz höher schlagen und den kleinen Verkaufsraum aus allen Nähten platzen. Vorbeischaun lohnt sich, weitere Informationen gibt es auch telefonisch unter (02362) 26887.

## VIEL LOB FÜR REGIONALE-Projekte

Dorothee Feller, Regierungsvizepräsidentin der Bezirksregierung Münster, hat Anfang Januar vier Projekte der Regionale 2016 besichtigt. Darunter auch eines der Gemeinde Schermbeck. Das Besondere an der mehrstündigen Tour war nun jedoch, dass die besuchten Orte, die Stadt Hamminkeln und die Gemeinde Schermbeck, zum Regierungsbezirk Düsseldorf gehören. Für die Regierungsvizepräsidentin aus Münster aber kein Grund, sich nicht auch über die Entwicklung dieser Regionale-Projekte zu informieren. „Regionale bedeutet gemeinsames Denken und Handeln über Grenzen hinweg. Deshalb war es für mich besonders wichtig, mich vor Ort auch über die Projekte zu informieren, die außerhalb des Regierungsbezirks Münster entwickelt werden“, erklärte Dorothee Feller. In Schermbeck informierte sie sich über das Vorhaben „Lippequerung“: Die Gemeinde möchte eine bessere Verbindung zum Vorort Gahlen schaffen. Zwischen



Foto: privat

den beiden Orten liegt die Lippe sowie der Weser-Datteln-Kanal. Als Möglichkeiten, diese Trennung aufzuheben, sind derzeit eine verbesserte Nahmobilität sowie eine Brücke im Gespräch. Auch Dr. Ansgar Müller, Landrat des Kreises Wesel, nahm an der Besichtigung vor Ort und der anschließenden Projektvorstellung teil.

Den Abschluss bildete das Projekt „GartEn“, welches die Gemeinde Schermbeck gemeinsam mit dem Kreis Wesel entwickelt. Hiermit soll Grünschnitt, wie er zum Beispiel beim Rasenmähen oder Heckenschneiden anfällt, besser erfasst und genutzt werden – zum Beispiel zur Energiegewinnung vor Ort.

29

## NEUER LEITER DER VOLKSHOCHSCHULE

Andreas Brinkmann (38) ist seit Januar 2014 an der Volkshochschule Wesel – Hamminkeln – Schermbeck neuer Direktor und Leiter des Fachbereichs Alphabetisierung und Deutsch als Fremdsprache. Zuvor arbeitete er in Münster acht Jahre in der Erwachsenenbildung mit den Schwerpunkten Angebots- und Projektentwicklung, Bildungsmarketing sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie zwei Jahre in Rheine im Bereich Jugendberufshilfe.

## SCHERMBECK-SONG

„Nach Schermbeck – von nah und fern – nach Schermbeck kommt jeder gern“, lautet der Anfang des modernen Heimatliedes von Gesamtschul-Lehrer Peter Apfelbeck. „Komm nach Schermbeck“ heißt dieser Song und wurde bereits 2013 im Rahmen eines Konzertes vorgestellt. Das zeitgemäße Heimatlied zeigt die Vorzüge der Kleinstadt auf und hat ein Alleinstellungsmerkmal, denn einen Schermbeck Song gab es bisher noch nicht. Peter Apfelbeck, der seit 24 Jahren Lehrer an der Gesamtschule in Schermbeck ist, hat den Text und die Musik für den Song geschrieben und komponiert. In 4,06 Minuten weist der Song auf die Vorzüge von Schermbeck hin, wie die gute Verkehrsanbindung, aber auch die Natur mit Erholungsfaktor. Auch die Mittelstraße, die zum Shoppen einlädt und das schulische und sportliche Angebot dürfen nicht vergessen werden. Für den Komponisten Peter Apfelbeck ist Schermbeck ein gutes Gefühl. Auf [www.schermbeck.de](http://www.schermbeck.de) steht der Song „Komm nach Schermbeck“ zum Download bereit.

## FIT IN DEN FRÜHLING

Der Wassersportverein Schermbeck e.V. hat noch einige freie Plätze zu vergeben: Beim Kurs Aqua-Power, jeweils Donnerstag, 19.55 bis 20.40 Uhr, und beim Kurs Wasserflöhe für ein- bis zweijährige Teilnehmer, jeweils Donnerstag von 9.15 bis 10.00 Uhr, sind noch Plätze frei. Weitere Informationen und Anmeldungen unter [www.wsv-schermbeck.de](http://www.wsv-schermbeck.de).



Foto: privat

## BEWEGTES MUSIKALISCHES JAHR



Im Januar fand die Jahreshauptversammlung der Blaskapelle Einklang Schermbeck e.V. statt. Die Kapelle kann auf ein bewegtes Jahr 2013 zurückblicken. Von dem Hauptorchester wurden insgesamt 28 Auftritte bestritten, an denen die Musiker in reger Anzahl teilgenommen haben. Weitere Höhepunkte des Jahres waren die lang erwartete Eröffnungsfeier des Dorfgemeinschaftshauses im März 2013 und der anschließende Umzug in den neuen Proberaum. Auch

für das Jugendorchester war das Jahr ereignisreich. Ein besonderer Auftritt war das Konzert im Rahmen des 175-jährigen Bestehens der Musikkapelle Burlo. Mit 16 weiteren jungen Orchestern aus dem Kreis Borken und Umgebung hatte das Jugendorchester Schermbeck Gelegenheit Unterhaltsames und Konzertantes zu Gehör zu bringen. Das jüngste Orchester, die Aufbaustufe, kam 2013 immerhin zu sechs eigenständigen Auftritten. Die „Musikschule Einklang“ konnte mit der Unterstützung des Vereins zur Förderung der Jugendarbeit in der Blaskapelle Einklang Schermbeck e.V. ihren Unterrichtsbetrieb weiter ausbauen. Im Verlauf der Jahreshauptversammlung wurden außerdem verschiedene Musiker für langjährige Vereinszugehörigkeit geehrt und der „Pastor Honermann“ Wanderpreis wurde in diesem Jahr dem Musiker Siegfried Gabler für dessen vorbildlichen Einsatz verliehen. Der 1. Vorsitzende Winfried Striewe dankte den Musikern für die bisher geleistete Arbeit und rief für die anstehenden Aufgaben alle Mitglieder auf, in der Gemeinschaft mitzuwirken. Auf Auftritte des Hauptorchesters kann man sich bereits freuen, denn es bestreitet seine nächsten Auftritte bei den Rosenmontagsumzügen in Essen und Kupferdreh.

## FORMATIONEN STARTEN DURCH

Fünf Jazz- and Modern Dance-Formationen schickt der Tanzclub Grün-Weiß Schermbeck in der Saison 2014 ins Rennen – von der Kinderliga über die Jugendverbands- und Regionalliga bis in die 1. Bundesliga. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, denn der Saisonauftakt steht kurz bevor. Als erste Teams werden „Amianto“ und „cocoonSWING“ in der Jugendverbandsliga West am 16. Februar in Lohmar antreten. Beim Auftaktturnier der 1. Bundesliga am 8. März gehen die „Dancing Rebels“ in Schermbeck ab 17 Uhr in der Dreifachsporthalle an den Start. In der Kinderliga 2 West tanzt „Calídez“, die jüngste Leistungsmannschaft des Vereins, am 9. März (14 Uhr) ihr erstes Saisonturnier in Schermbeck zum Thema „Malen“. In der Regionalliga West möchte „Avalanche“ zum Auftakt ebenfalls am 9. März (15.30 Uhr) in Schermbeck mit ihrer Choreografie „the falling leaves“, die Miriam Hötting und Sebastian Spahn mit



den Tänzerinnen erarbeitet haben, überzeugen. „Die Vorbereitungen liefen bislang insgesamt nach Plan“, freut sich das Trainerteam um Sebastian Spahn.

# TERMINE 2014

**Samstag, 15. Februar**

**Familienzentrum St. Ludgerus:**  
Kinderkleider- & Spielzeugmarkt,  
14 bis 16 Uhr, Heggenkamp 25.

**Donnerstag, 20. Februar**

**Kath. Frauengemeinschaft:** Krimi-  
Lesung mit Autorin Heidrun Bückler,  
liest u.a. aus ihrem neuesten  
Roman, 19.30 Uhr, Kath. Pfarrheim  
Schermbek, Erler Straße 9.

**Freitag, 21. Februar**

**Kolpingsfamilie Schermbeck:**  
Kolping-Kinderkarneval, 15 Uhr,  
Kolpingbegegnungsstätte, Widau  
40, Eintritt: 5 Euro, Vorverkauf  
bei Books & More Buchhandlung  
Hansen, Mittelstraße 29.

**MGV Eintracht Schermbeck:**

Karnevalssession, 20 Uhr,  
Begegnungszentrum Schermbeck,  
Weseler Str. 2, Einlass ab 19 Uhr.

**Samstag, 22. Februar**

**MGV Eintracht Schermbeck:**  
Karnevalssession, 20 Uhr,  
Begegnungszentrum Schermbeck,  
Weseler Str. 2, Einlass ab 19 Uhr.

**Dienstag, 25. Februar**

**Kulturstiftung Schermbeck:**  
„Ostfriesenfeuer“, 19.30 Uhr,  
Ehem. Reformierte Kirche,  
Burgstraße 5, Auftaktlesung seines  
neuen Ostfriesenkrimis mit Klaus-  
Peter Wolf, Eintritt: 8 Euro, weitere  
Infos unter [www.klauspeterwolf.de](http://www.klauspeterwolf.de).

**Donnerstag, 27. Februar**

**Gemeinschaftsgrundschule  
Schermbek:** „Treibt den Winter  
aus“ Altweiber!, Umzug der  
Kinder bis zum Rathausplatz,  
Weseler Straße 12.

**Theatergruppe Frauensache:**

Frauenkarneval im Ramirez,  
17.30 Uhr, Saal des Ramirez,  
Einlass ab 16.30 Uhr, VVK in  
der Volksbank Schermbeck p.P.

werden max. zehn Karten zum  
Preis von je 7 Euro verkauft.

**Freitag, 28. Februar**

**Theatergruppe Frauensache:**  
Frauenkarneval im Ramirez,  
17.30 Uhr, Saal des Ramirez,  
Einlass ab 16.30 Uhr, VVK in  
der Volksbank Schermbeck p.P.  
werden max. zehn Karten zum  
Preis von je 7 Euro verkauft.

**Samstag, 1. März**

**Theatergruppe Frauensache:**  
Frauenkarneval im Ramirez,  
17.30 Uhr, Saal des Ramirez,  
Einlass ab 16.30 Uhr, VVK in  
der Volksbank Schermbeck p.P.  
werden max. zehn Karten zum  
Preis von je 7 Euro verkauft.

**Freitag, 7. März**

**Kath. Frauengemeinschaft:**  
Weltgebetstag: „Wasserströme  
in der Wüste“, Weltweite öku-  
menische Basisbewegung von  
christlichen Frauen, in diesem  
Jahr von Frauen aus Ägypten vor-  
bereitet, 15 Uhr, Kath. Pfarrkirche  
St. Ludgerus, Mittelstraße 71,  
anschließend Kaffeetrinken  
im Pfarrheim/Bücherei.

**Samstag, 8. März**

**Tanzclub Grün-Weiß  
Schermbek 1990 e.V.:** Turnier  
der 1. Bundesliga, 17 Uhr,  
Dreifachsporthalle, Erler Straße,  
Einlass: 16 Uhr, Sitzplätze im VVK  
unter [www.tcgw.org](http://www.tcgw.org) für  
12, 15 oder 18 Euro.

**Sonntag, 9. März**

**Tanzclub Grün-Weiß Schermbeck  
1990 e.V.:** Turnier der Kinderliga  
NRW, 13.30 Uhr, Turnier  
der Regionalliga, 16 Uhr,  
Dreifachsporthalle, Erler Straße,  
Einlass 12.30 Uhr, Eintritt:  
6 Euro Erwachsene, 4 Euro  
Jugendliche bis 18 Jahre, Kinder  
unter 6 Jahren Eintritt frei.

IMPRESSUM

LebensArt

10. Jahrgang / Ausgabe 02

NÄCHSTER ERSCHEINUNGSTERMIN:  
14. März 2014

ANZEIGENSCHLUSS: 7. März 2014

EIN PRODUKT DER AUREUS GMBH



Agentur für Werbung & Design  
Geschäftsführer Oliver Mies.  
Lehmschlenke 94,  
46244 Bottrop-Kirchhellen,  
Fon (02045) 4014 - 60,  
Fax (02045) 4014 - 66,  
Internet: <http://www.aureus.de>

E-MAIL-KONTAKTE:  
Allgemeines: [info@aureus.de](mailto:info@aureus.de)  
Anzeigen: [anzeigen@aureus.de](mailto:anzeigen@aureus.de)

REDAKTION:  
Gabriele Knafla - Redaktionsleiterin (GK),  
Gundis Jansen-Garz (GJ), Melanie Hötten (MH),  
Jana Golus (Go)  
Namentlich und nicht mit einem Redaktions-  
kürzel gekennzeichnete Artikel geben nicht  
unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Titelbild: Egon Maier

LAYOUT/PRODUKTION:  
Bianca Roth - Produktionsleiterin,  
Nicole Karger

MEDIENBERATER: Oliver Mies,  
Christian Sklenak

ANZEIGENPREISLISTE:  
Januar 2013

DRUCK:  
Druckerei und Verlag Pomp GmbH,  
Gabelsberger Str. 4, 46238 Bottrop,  
Fon (02041) 7471 - 0

AUFLAGE: 8.000

ERSCHEINUNGSWEISE: monatlich

VERBREITUNG:  
Schermbek, Gahlen, Erle

COPYRIGHT: aureus GmbH  
Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck,  
Aufnahme in Onlinedienste und Internet,  
die Vervielfältigung auf Datenträger sowie die  
Übernahme und Nutzung der vom Verlag für  
Kunden gestalteten Werbeanzeigen bedarf vor-  
ab der schriftlichen Zustimmung des Verlages.  
Unverlangt ohne Porto eingehende Beiträge  
werden nicht zurückgesandt.  
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos  
und Zeichnungen wird keine Haftung übernom-  
men. Die Redaktion behält sich das Recht vor,  
Leserbriefe gekürzt zu veröffentlichen.